

Inhaltsverzeichnis

Sieglinde Hartmann: Vorbemerkung/Preface	VIII–IX
Horst Brunner/Freimut Löser: Vorwort der Herausgeber	1–3
Abkürzungen.....	4
Manuel Braun/Nils Reiter (Stuttgart) Sangsprüche auf/in Wörterwolken oder: Vorläufige Versuche zur Verbindung quantitativer und qualitativer Methoden bei der Erforschung mittelhochdeutscher Lyrik	5–20
Martin Schubert (Essen) Sangspruchaufführung. Das Rätsel der Repetition	21–29
Albrecht Dröse (Dresden) Antikuriale Polemik in der nachwaltherschen Sangspruchdichtung: Reinmar von Zweter, der Marner, Frauenlob	31–46
Gert Hübner † Einsprüche gegen die Tugendethik: Handlungswissen in Sangsprüchen um 1300 (und davor).....	47–58
Sonja Kerth (Bremen) <i>myn heubt daz ist mir worden gra / myn ruck hat sich gebogen</i> Alter(n) in der Sangspruchdichtung von Reinmar von Zweter bis Michel Beheim	59–72
Tina Terrahe (Marburg) Zwischen utopischer Idealität und politischer Pragmatik: Ritterlehre und Herrschertugenden in der Sangspruchdichtung des 13. bis 15. Jahrhunderts	73–87
Simone Loleit (Essen) <i>von gote david daz las</i> – Sprache, Sprachreflexion und Medialität am Beispiel des Spruchs J 62 Friedrichs von Sonnenburg	89–99
Elke Ukena-Best (Heidelberg) <i>So wol dir werlt, so wol dir hiute unde iemer mere wol!</i> Die ‚Welt‘-Sprüche Friedrichs von Sonnenburg.....	101–113
Marie Ann Fleischmann (Trier) Rudimente des Sangspruchs Walthers von der Vogelweide bei Sigeher.....	115–125
Reinhard Hahn (Jena) Spruchdichter in und aus Thüringen, oder: Lassen sich fahrende Säger literaturlandschaftlich situieren? Anmerkungen zu einigen Autoren und Texten	127–145

Jens Haustein (Jena) <i>êren zol</i> und <i>schanden clôse</i> ,Didaktische' Metaphern in der Sangspruchdichtung Konrads von Würzburg.....	147–159
Robert Steinke (Augsburg) Tiermotivik zwischen Fabel und Allegorie. Gattungsinterferenzen in den Sangsprüchen Konrads von Würzburg.....	161–171
Shao-Ji Yao (Taipei) Tradition – Imitation – Innovation. Beobachtungen an den Sangsprüchen des Guter.....	173–184
Christa Bertelsmeier-Kierst (Marburg) Der Schulmeister von Esslingen in der Manessischen Liederhandschrift.....	185–199
Gisela Kornrumpf (München) Reinmar von Brennenberg und sein Ton IV (Hofton)	201–212
Franz Körndle/Freimut Löser (Augsburg) Gesänge vom Gesang. Meister der Jenaer Liederhandschrift über <i>singer</i> und <i>sanc</i>	213–230
Antje Sablotny (Dresden) Die Kunst des Dialogs. Zu den dialogischen Sangsprüchen im Stolle-Corpus der Jenaer Liederhandschrift.....	231–240
Dorothea Klein (Würzburg) <i>Poeta artifex</i> und andere Formen auktorialer Selbstinszenierung im Sangspruch Frauenlobs	241–259
Henry Hope (Oxford) Zur Performanz von Frauenlobs Spruchmelodien: Der Versuch eines Neuansatzes	261–278
Judith Lange (Berlin) Hypertextuelle Transformationsprozesse: Das <i>Speculum humanae salvationis</i> als Quelle des anonymen Meisterlieds 'Regb/4/671	279–294
Holger Runow (München) Mouvance – Cluster – Edition. Zum Problem der Darstellbarkeit liedübergreifender Überlieferungsformationen in Regenbogens Langem Ton.....	295–308
Michael Callsen (Itzehoe) Lateinischer Sangspruch und lateinische Lyrik	309–317
Stefan Rosmer (Basel) Geistliche Meisterlieder zwischen Heinrich von Mügeln und der Kolmarer Liederhandschrift	319–333

Gabriel Viehhauser (Stuttgart) Treueproben in Sangspruchtönen. Zur Ausprägung des westlichen Erzähllieds am Übergang der Gattung zur Mehrstrophigkeit	335–348
Danielle Buschinger (Amiens) Die Zwei-Schwerter-Lehre, die Hussitenfrage und die Ständelehre von Frauenlob bis zu Oswald von Wolkenstein	349–361
Janina Franzke (Augsburg) Anmerkungen zu den literarischen Inszenierungsmöglichkeiten der Herrscher- und Sänger-Figuren bei Reinmar von Zweter und Oswald von Wolkenstein	363–377
Valerie Lukassen (Köln) Melodien des Spruchsangs: Musikalische Varianz als Charakteristikum. Eine Studie am Beispiel ausgewählter Lieder Oswalds von Wolkenstein	379–388
Pierluca Lanzilotta (Bozen) Instrumentarium und Aufführungsbedingungen zu Oswalds Zeiten. Eine Bestandsaufnahme der Forschungsergebnisse	389–399
Lorenz Welker (München) Melodisch-rhythmische Differenzierungen im Vortrag von Spruch und Minnelied	401–414
Klaus Wolf (Augsburg) <i>Vil stolzer Ludewic!</i> Sangspruchdichtung im Kontext des literarischen Lebens um Ludwig den Bayern	415–425
Mathias Herweg (Karlsruhe) Das Konstanzer Konzil. Ein Ereignisprofil in zeitgenössischer deutscher Dichtung	427–442
Karina Kellermann (Bonn) Zeitkritik bei Muskatblut	443–453
Roman Reisinger (Salzburg) Französische Sangspruchdichtung von Rutebeuf bis Villon	455–467
Manfred Kern (Salzburg) Übertreibungsangst. Zu Genese und Wesen des Sangspruchs im Geiste liebeslyrischer Hyperbolie	469–480
Mitteilungen der Oswald von Wolkenstein-Gesellschaft	
Stefan Rosmer (Basel) Gert Hübner (1962–2016) †	482–484
Register	485–486